

Gemeinde Althegegnenberg

Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf



2. Änderung des Bebauungsplanes

„Althegegnenberg-Dornet“

Bestandteile des Bebauungsplanes

1. Präambel
2. Festsetzung durch Text
3. Begründung
4. Verfahrenshinweise

1. Präambel

Die Gemeinde **Althegnenberg** erläßt gemäß § 1 Abs. 8, § 2 Abs. 1 sowie §§ 9 und 10 i. V. m. § 13 des Baugesetzbuches –BauGB- in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern –GO-, in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl.S. 796), Art. 81 der Bayer. Bauordnung - BayBO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 14.08.2007 (GVBl. S. 588) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke -BauNVO- in der Fassung der Verordnung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) die **2. Änderung** des Bebauungsplanes „**Althegnenberg-Dornet**“ als

S a t z u n g

2. Festsetzungen durch Text:

Die textlichen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Althegnenberg-Dornet“ samt 1. Änderung werden für den Gesamtgeltungsbereich wie folgt ergänzt:

1. Zusätzlich zur bisher festgesetzten Dachform „Satteldach“ mit einer Dachneigung von 35 – 42° werden auch „Flach-, Zelt- oder Walmdächer“ mit einer Dachneigung von 0 – 22° zugelassen.

Sofern ein Gebäude mit einem „Flach-, Zelt- oder Walmdach“ errichtet wird, darf eine traufseitige Außenwandhöhe von 6,0 m nicht überschritten werden.

Die Hauptgebäude sind bei diesen Dachformen auf einem annähernd quadratischen Grundriss im Verhältnis von 1:1 bis 1:1,2 auszuführen.

2. Anstelle des bisherigen Höhenbezugspunktes in Form eines grundstücksbezogenen Geländepunktes wird festgesetzt, dass die jeweils zulässige Wandhöhe an der hangseitigen Gebäudekante jeweils vom höchsten Punkt des natürlichen Geländes zu messen ist.

Alle übrigen textlichen und zeichnerischen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Althegnenberg-Dornet“ samt der 1. Änderung bleiben durch diese 2. Änderung unverändert und gelten weiterhin.

Ausfertigung:

Mammendorf, den 28.01.2010
ergänzt: 25.03.2010

.....
i.A. Hörmann
Bauverwaltung



Althegnenberg, den 12.04.2010

.....
Reiner Dunkel
Erster Bürgermeister

4. Verfahrenshinweise

- 4.1 Der Gemeinderat Althegeenberg hat in der Sitzung vom **18.06.2009** die 2. Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Änderungsbeschuß wurde am **1.3. April. 2010** ortsüblich bekannt gemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).



Althegeenberg, den 14.04.2010


.....
Reiner Dunkel
Erster Bürgermeister

- 4.2 Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes i. d. Fassung vom **28.01.2010** wurde mit der Begründung gemäß § 13 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB vom **10.02.2010** bis **10.03.2010** in der Gemeindekanzlei Althegeenberg und in der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf öffentlich ausgelegt. Während dieser Zeit konnten Stellungnahmen abgegeben werden.



Althegeenberg, den 14.04.2010


.....
Reiner Dunkel
Erster Bürgermeister

- 4.3 Die Gemeinde Althegeenberg hat mit Beschluß des Gemeinderates vom **25.03.2010** die 2. Änderung des Bebauungsplanes „**Althegeenberg-Dornet**“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.



(Siegel)

Althegeenberg, den **14.04.2010**

Reiner Dunkel
Erster Bürgermeister

- 4.4 Der Beschluss der Gemeinde Althegeenberg über die Bebauungsplanänderung ist am **13.04.2010** ortsüblich bekannt gemacht worden (§10 Abs. 3 Satz 1 BauGB). Die Bebauungsplan-Änderung ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen. Die Bebauungsplanänderung mit Begründung liegt bei der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf und in der Gemeindekanzlei Althegeenberg während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



(Siegel)

Althegeenberg, den **14.04.2010**

Reiner Dunkel
Erster Bürgermeister